



DriveLock Quickstart Guide

Sicher in 4 Stunden

CenterTools Software GmbH

© 2012

Copyright

Die in diesen Unterlagen enthaltenen Angaben und Daten, einschließlich URLs und anderen Verweisen auf Internetwebsites, können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die in den Beispielen verwendeten Firmen, Organisationen, Produkte, Personen und Ereignisse sind frei erfunden. Jede Ähnlichkeit mit bestehenden Firmen, Organisationen, Produkten, Personen oder Ereignissen ist rein zufällig. Die Verantwortung für die Beachtung aller geltenden Urheberrechte liegt allein beim Benutzer.

Unabhängig von der Anwendbarkeit der entsprechenden Urheberrechtsgesetze darf ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der CenterTools Software GmbH kein Teil dieser Unterlagen für irgendwelche Zwecke vervielfältigt oder übertragen werden, unabhängig davon, auf welche Art und Weise oder mit welchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, dies geschieht.

Es ist möglich, dass CenterTools Software GmbH Rechte an Patenten bzw. angemeldeten Patenten, an Marken, Urheberrechten oder sonstigem geistigen Eigentum besitzt, die sich auf den fachlichen Inhalt dieses Dokuments beziehen. Das Bereitstellen dieses Dokuments gibt Ihnen jedoch keinen Anspruch auf diese Patente, Marken, Urheberrechte oder auf sonstiges geistiges Eigentum, es sei denn, dies wird ausdrücklich in den schriftlichen Lizenzverträgen von CenterTools Software GmbH eingeräumt.

© 2012 CenterTools Software GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

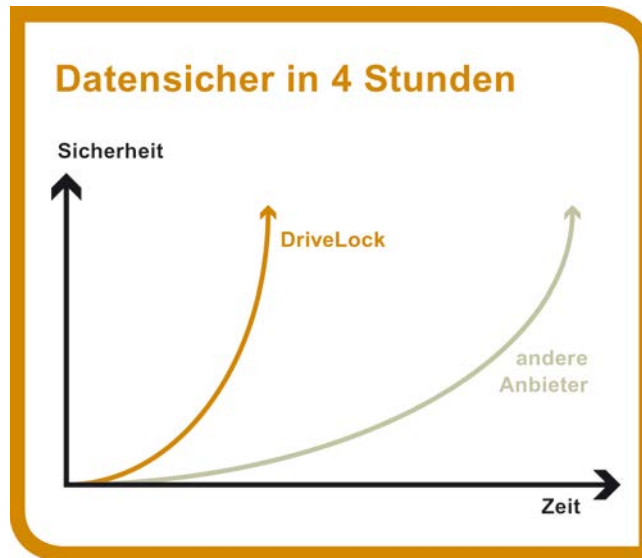
Weitere in diesem Dokument aufgeführte tatsächliche Produkt- und Firmennamen können geschützte Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Inhalt

1	EINLEITUNG.....	4
2	VORBEREITUNG.....	5
3	INSTALLATION DER BENÖTIGTEN KOMPONENTEN.....	6
3.1	INSTALLATION DER DRIVELOCK MANAGEMENT KONSOLE.....	6
3.2	INSTALLATION DES DRIVELOCK ENTERPRISE SERVICE	9
3.3	INSTALLATION DES DRIVELOCK CONTROL CENTER	16
4	KONFIGURATION DER BENÖTIGTEN KOMPONENTEN.....	18
4.1	EINRICHTEN DES DRIVELOCK CONTROL CENTER	18
4.2	ERSTELLUNG DES DRIVELOCK GRUPPENRICHTLINIEN OBJEKTES	20
4.3	EINRICHTEN DER DRIVELOCK GRUNDKONFIGURATION.....	20
5	VERTEILUNG DER DRIVELOCK AGENTEN IM NETZWERK.....	31
6	ZUSAMMENFASSUNG	34

1 Einleitung

Dieses Dokument beschreibt die konkrete Vorgehensweise, um DriveLock in 4 Stunden zu installieren und Ihre Sicherheitsrichtlinien unternehmensweit umzusetzen.



Im Vergleich zu anderen Lösungen erreichen Sie mit DriveLock viel schneller das gewünschte Sicherheitsniveau. Auch im laufenden Betrieb macht sich die einfache Architektur und die Eleganz von DriveLock positiv bemerkbar und spart Zeit und Geld.

Die Sicherheit heikler Daten in Unternehmen wird mehr und mehr zu einer Vertrauensfrage – braucht es doch zur Beherrschung eines komplexen Umfelds auch eine flexible Sicherheitslösung. Allerdings muss diese flexible Lösung nicht notwendigerweise auch kompliziert zu handhaben sein. Denn Datensicherheit kann auch einfach sein. In wenigen Schritten optimieren Sie mit DriveLock die Sicherheit Ihrer Unternehmensdaten und eliminieren die Gefahr durch offene USB-Ports und andere unkontrollierte Schnittstellen.

Mit der folgenden Anleitung können Sie Geräteschutz und Verschlüsselung in weniger als 4 Stunden implementieren.

2 Vorbereitung

Für die Durchführung der nachfolgenden Schritte benötigen Sie Folgendes:

- Die aktuelle DriveLock Software (am besten als ISO-Image oder gebrannte CD)
- Einen Computer für die DriveLock Management Konsole und das DriveLock Control Center (Admin-PC) mit installierten Microsoft Tools zur Bearbeitung von Gruppenrichtlinien
- Microsoft SQL Server oder Microsoft SQL Express Datenbank (ab Version 6.1 auch Oracle bzw. Oracle Light)
- Einen Active-Directory Benutzer für den DriveLock Enterprise Service
- Je eine Active-Directory Gruppenrichtlinie für die DriveLock Richtlinie und die Agentenverteilung
- Einen Netzwerkshare für die Bereitstellung des DriveLock Agenten Installationspaket

3 Installation der benötigten Komponenten

Je nach Betriebssystem verwenden Sie für die weiteren Installationen jeweils die 32Bit Installationspakete oder die 64Bit Installationspakete. Bei aktivierter Benutzerkontensteuerung (UAC) bestätigen Sie bitte die sich öffnenden Benachrichtigungen von Windows.

Alternativ starten Sie eine Kommandozeileingabe ebenfalls mittels „Als Administrator ausführen“ und verwenden die msixec Befehle, z.B. `msiexec /I DriveLock_MMC.msi`

3.1 Installation der DriveLock Management Konsole

Zeitaufwand: **ca. 10 Min.**

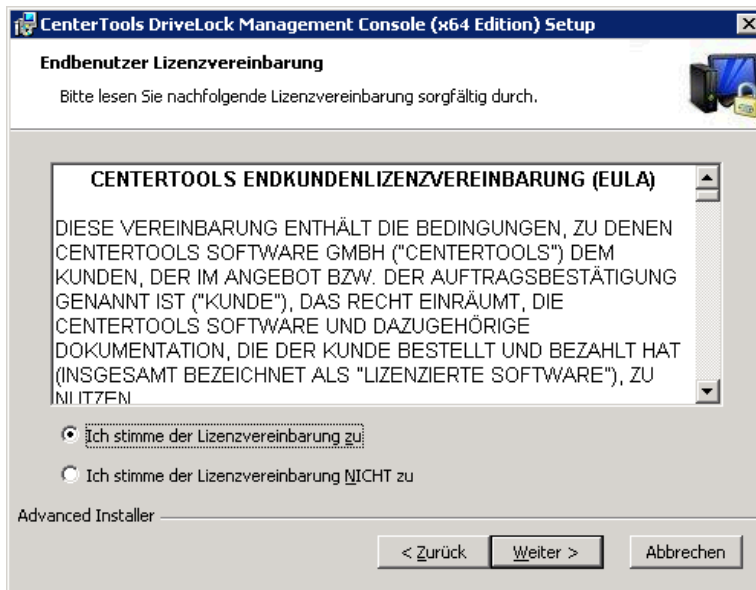
Wir beginnen mit der Installation der DriveLock Management Konsole auf einem administrativen PC, von dem Sie Ihre Gruppenrichtlinien bearbeiten. Diese benötigen Sie, um DriveLock konfigurieren zu können.

Um die Installation zu starten führen Sie die *DriveLock_MMC.msi* (für 32Bit OS) wie oben beschrieben aus und folgen Sie dem Installations-Wizard durch die nächsten Schritte

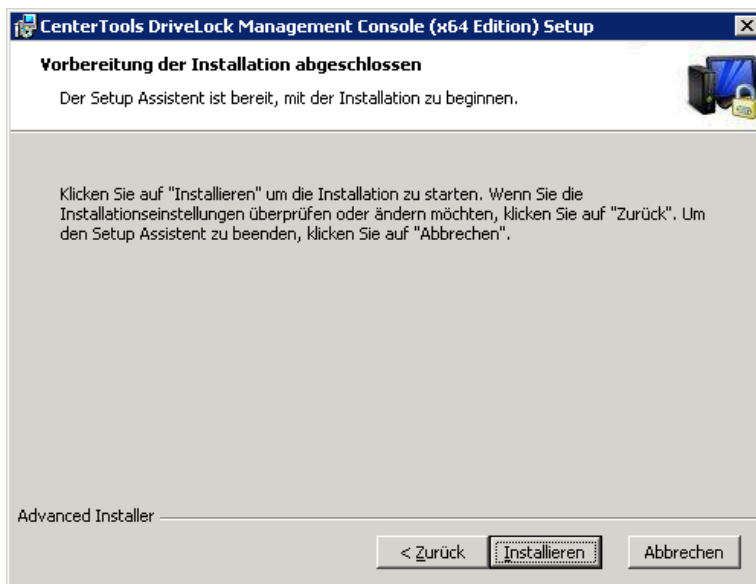
Die DriveLock Installation wird vom Install Shield Wizard gestartet.



Klicken Sie **Weiter**.



Stimmen Sie der Lizenzvereinbarung zu und klicken Sie **Weiter**.



Nach Klicken von **Installieren** kann die komplette Installation einige Minuten dauern.



Nach Abschluss der Installation klicken Sie **Fertigstellen**, um den Wizard zu schließen.

Die Startmenüeinträge für die Management Konsole sind vorhanden. Nun kann die Konfiguration von DriveLock mittels der Management Konsole erfolgen.

3.2 Installation des DriveLock Enterprise Service

Zeitaufwand: **ca. 25 min.**

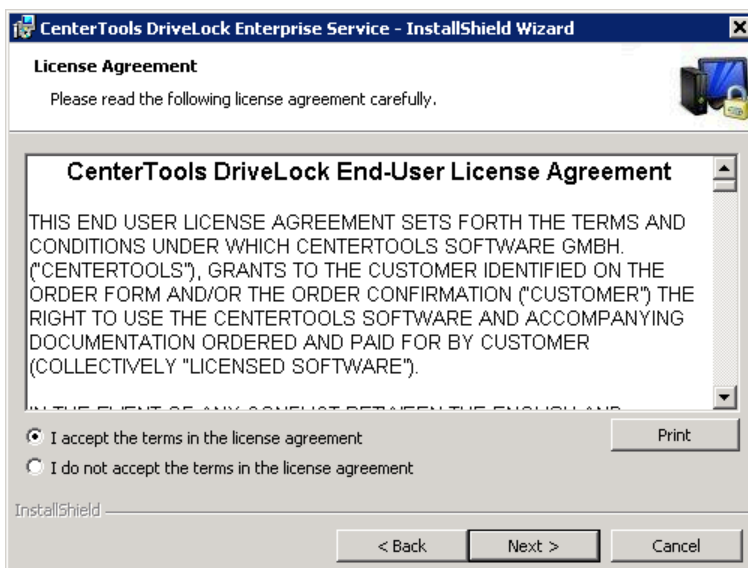
Anschließend installieren Sie den DriveLock Enterprise Service. Dieser zentrale Server benötigt eine SQL-Datenbank, in der alle Events Ihrer DriveLock Agenten gesammelt werden. (Sollten Sie noch über keinen SQL-Server verfügen, können Sie die kostenlose SQL-Express Edition von Microsoft verwenden).

Über eine separate Konsole haben Sie bequem Zugriff auf alle gesammelten Daten, und können anhand verschiedener Gruppier- und Filterfunktionen schnell die gewünschten Ereignisse finden. (Z.B. welcher Benutzer hat welche Dateien auf welche Wechseldatenträger kopiert?)

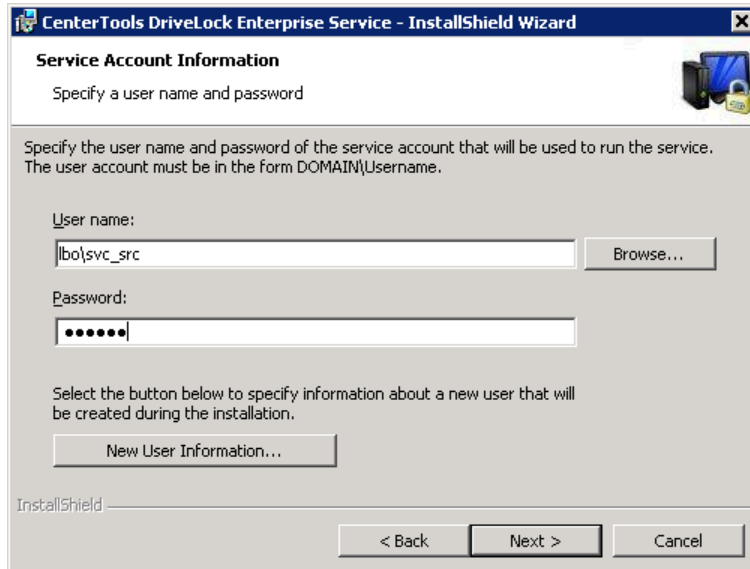
Die genaue Systemvoraussetzungen entnehmen Sie bitte dem DriveLock Installationshandbuch.



Klicken Sie **Next**.

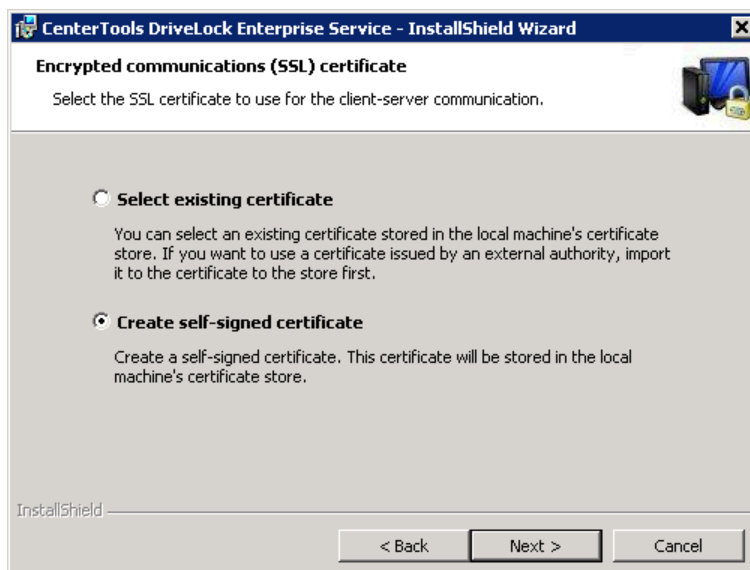


Klicken Sie **Next**.



The screenshot shows the 'Service Account Information' step of the 'CenterTools DriveLock Enterprise Service - InstallShield Wizard'. The window title is 'CenterTools DriveLock Enterprise Service - InstallShield Wizard'. The main heading is 'Service Account Information' with a sub-heading 'Specify a user name and password'. Below this, there is a text box for 'User name:' containing 'lbo\svc_src' and a 'Browse...' button. A 'Password:' field is shown with masked characters. A 'New User Information...' button is also present. At the bottom, there are '< Back', 'Next >', and 'Cancel' buttons.

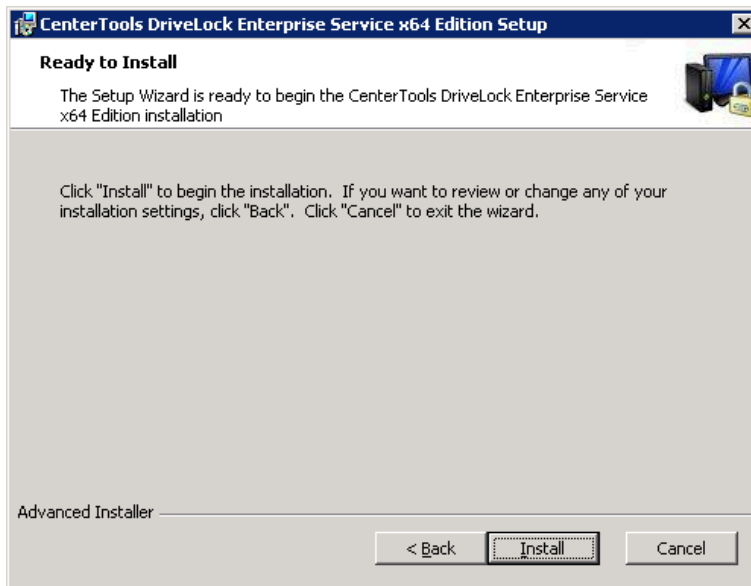
Auswahl Service Account: Es muss sich um einen normalen Domänen-Benutzer handeln. Bitte beachten Sie, dass dieser User auf dem DES Server über lokalen Administrator Berechtigungen verfügen muss.



The screenshot shows the 'Encrypted communications (SSL) certificate' step of the 'CenterTools DriveLock Enterprise Service - InstallShield Wizard'. The window title is 'CenterTools DriveLock Enterprise Service - InstallShield Wizard'. The main heading is 'Encrypted communications (SSL) certificate' with a sub-heading 'Select the SSL certificate to use for the client-server communication.' Below this, there are two radio button options: 'Select existing certificate' and 'Create self-signed certificate'. The 'Create self-signed certificate' option is selected. At the bottom, there are '< Back', 'Next >', and 'Cancel' buttons.

Auswahl Zertifikat (der Zugriff der DriveLock Konsole auf den DriveLock Enterprise Service findet immer verschlüsselt über HTTPS statt): Sollten Sie über kein passendes Zertifikat verfügen, wählen Sie den Punkt „Create self-signed certificate“ und klicken auf **Next**. Der Assistent generiert die benötigten Zertifikate in dem Fall automatisch.

Klicken Sie **Next**.



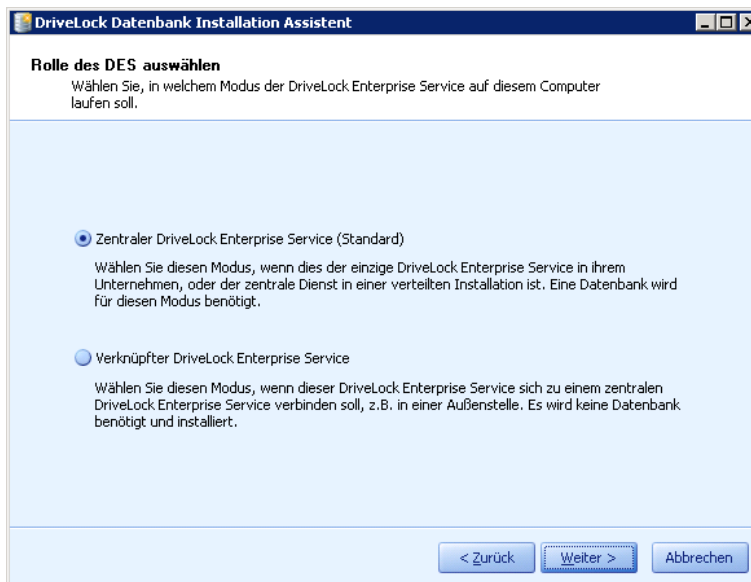
Zum Starten der DES Installation klicken Sie **Install**.



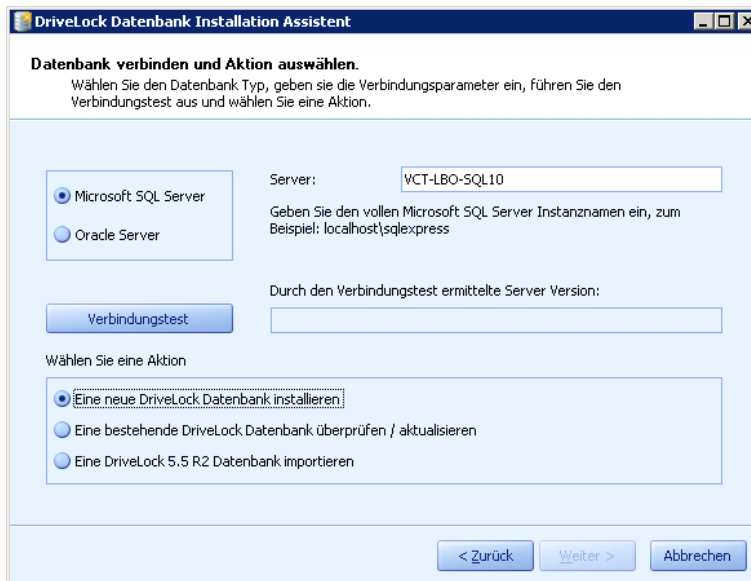
Nach Abschluss des Installationsassistenten öffnet sich nach wenigen Sekunden automatisch der Datenbank Installationsassistent. Dieser wird Sie durch die Schritte leiten, die notwendig sind, um die Datenbank zu erstellen.



Klicken Sie auf **Weiter** um des Assistent zu starten.

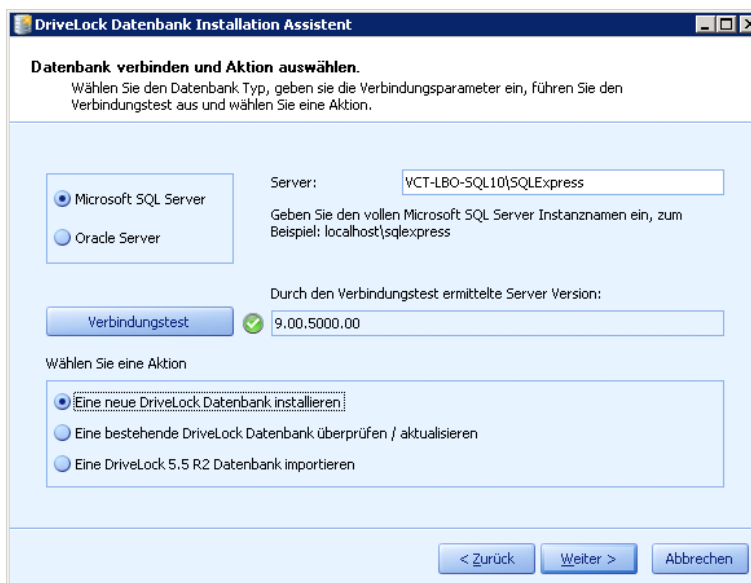


Wählen Sie den ersten Punkt „Zentraler DriveLock Enterprise Service“ und klicken Sie auf **Weiter**.

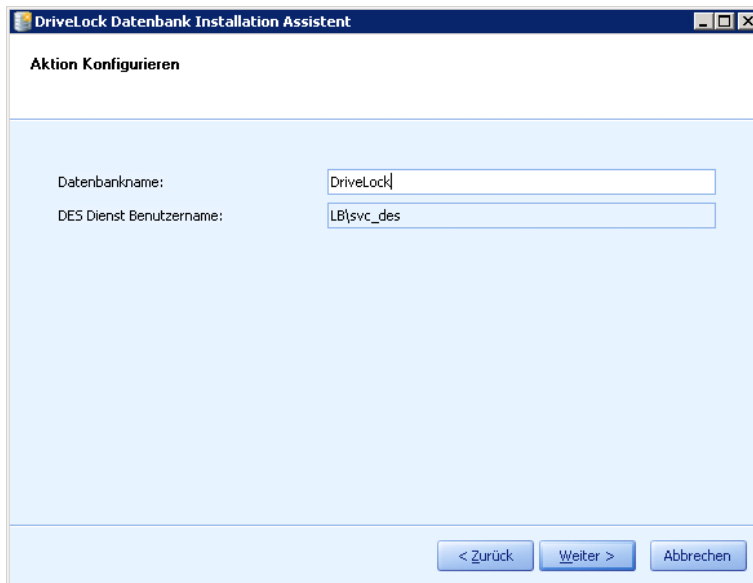


Geben Sie im Feld „Server“ bitte die Verbindung zu Ihrem SQL Server an.

Hinweis: Bei Verwendung von SQL-Express müssen Sie neben dem Servernamen auch den Instanz Namen „SQLEXPRESS“ angeben, so wie in unserem Beispiel:

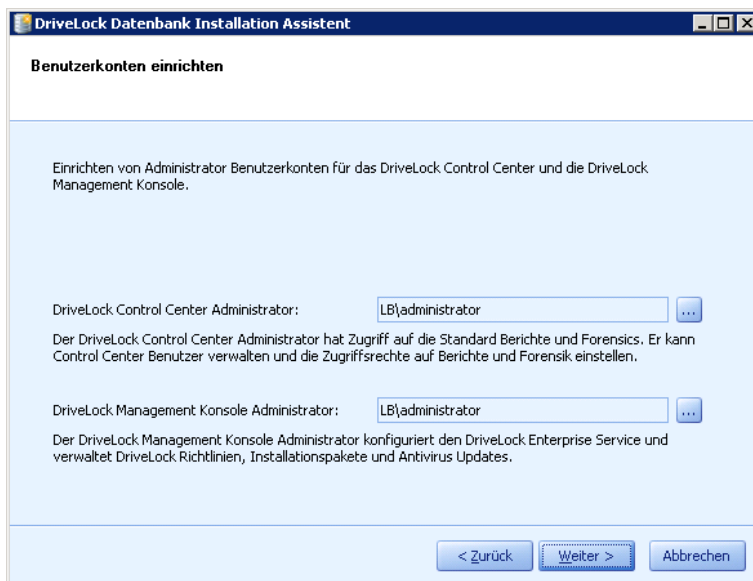


Klicken Sie anschließend auf **Verbindungstest**. Sobald die Verbindung erfolgreich hergestellt werden konnte, wählen Sie bitte weiter unten im Assistenten den Punkt „Eine neue DriveLock Datenbank installieren“ und klicken Sie auf **Weiter**.



The screenshot shows the 'DriveLock Datenbank Installation Assistent' window. The title bar reads 'DriveLock Datenbank Installation Assistent'. The main heading is 'Aktion Konfigurieren'. Below this, there are two input fields: 'Datenbankname:' with the value 'DriveLock' and 'DES Dienst Benutzername:' with the value 'LB\svc_des'. At the bottom of the window, there are three buttons: '< Zurück', 'Weiter >', and 'Abbrechen'.

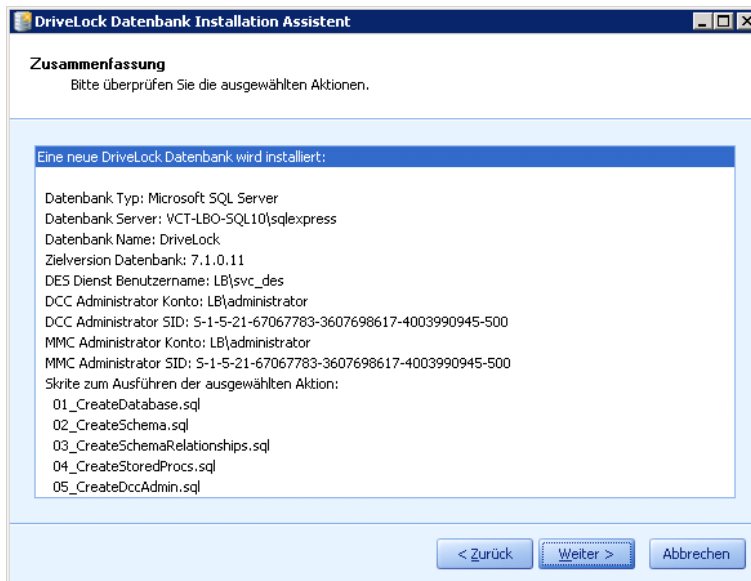
Im nächsten Fenster des Assistenten wählen Sie als erstes den Namen der Datenbank. Sofern noch keine Datenbank mit dem Namen DriveLock existiert, können Sie die Voreinstellung „DriveLock“ übernehmen.



The screenshot shows the 'DriveLock Datenbank Installation Assistent' window. The title bar reads 'DriveLock Datenbank Installation Assistent'. The main heading is 'Benutzerkonten einrichten'. Below this, there is a paragraph: 'Einrichten von Administrator Benutzerkonten für das DriveLock Control Center und die DriveLock Management Konsole.' There are two input fields for administrator usernames, both containing 'LB\administrator'. The first is labeled 'DriveLock Control Center Administrator:' and has a description: 'Der DriveLock Control Center Administrator hat Zugriff auf die Standard Berichte und Forensics. Er kann Control Center Benutzer verwalten und die Zugriffsrechte auf Berichte und Forensik einstellen.' The second is labeled 'DriveLock Management Konsole Administrator:' and has a description: 'Der DriveLock Management Konsole Administrator konfiguriert den DriveLock Enterprise Service und verwaltet DriveLock Richtlinien, Installationspakete und Antivirus Updates.' At the bottom of the window, there are three buttons: '< Zurück', 'Weiter >', and 'Abbrechen'.

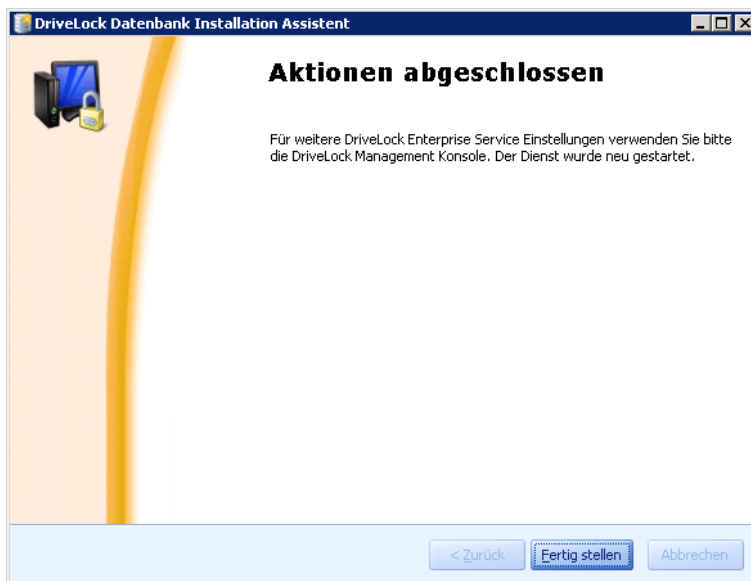
Anschließend richten Sie noch die Benutzerkonten ein, welche Administrative Rechte auf das DriveLock Control Center sowie die DriveLock Management Konsole erhalten. Nur die hier eingegebenen Benutzer haben nach der Installation das Recht, auf die Daten des DriveLock Enterprise Service über das DriveLock Control Center zuzugreifen.

Klicken Sie auf **Weiter**.



Abschließend erhalten Sie noch eine Übersicht der nun anstehenden Installation. Klicken Sie auf **Weiter** um die Installation zu starten.

Nach erfolgreicher Datenbankinstallation klicken Sie auf **Weiter**.



Und schließen den Datenbank Installation Assistenten mit **Fertig stellen**.

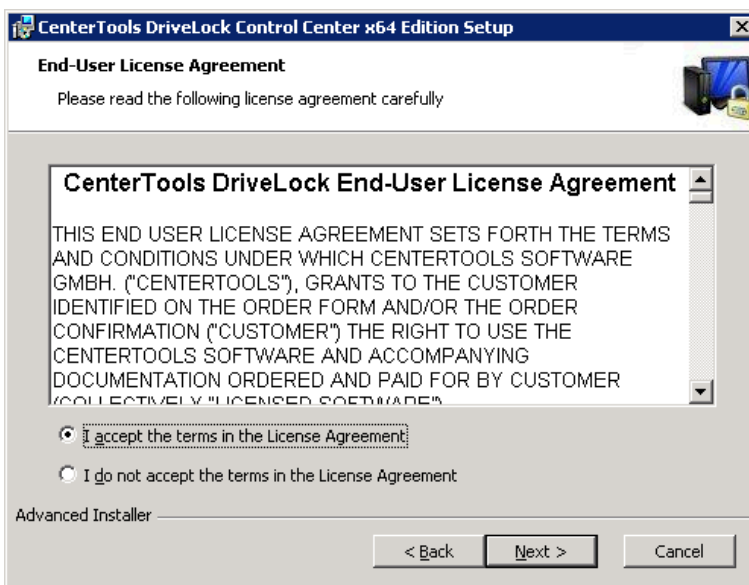
3.3 Installation des DriveLock Control Center

Zeitaufwand: ca. 10 min.

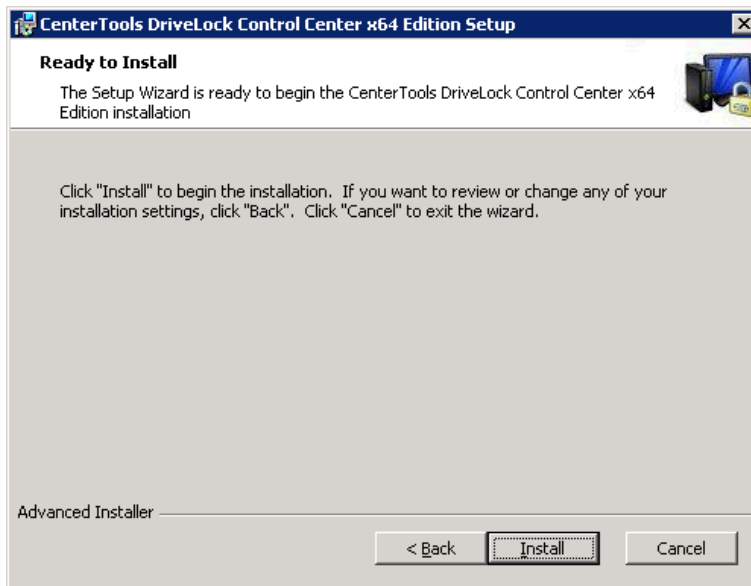
Nun installieren Sie das DriveLock Control Center. Das benötigen Sie, um auf die im DriveLock Enterprise Service gesammelten Ereignisse zugreifen und auswerten zu können.



Klicken Sie **Next**.



Klicken Sie **Next**.



Klicken Sie auf **Install** um die Installation zu starten.



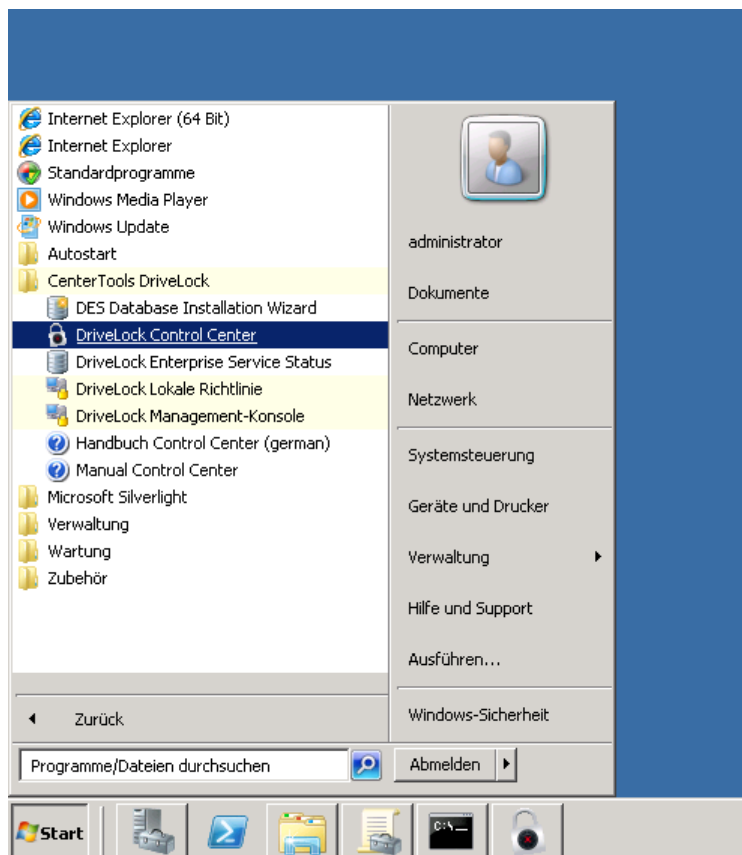
Klicken Sie nach dem Ende der Installation **Finish**.

4 Konfiguration der benötigten Komponenten

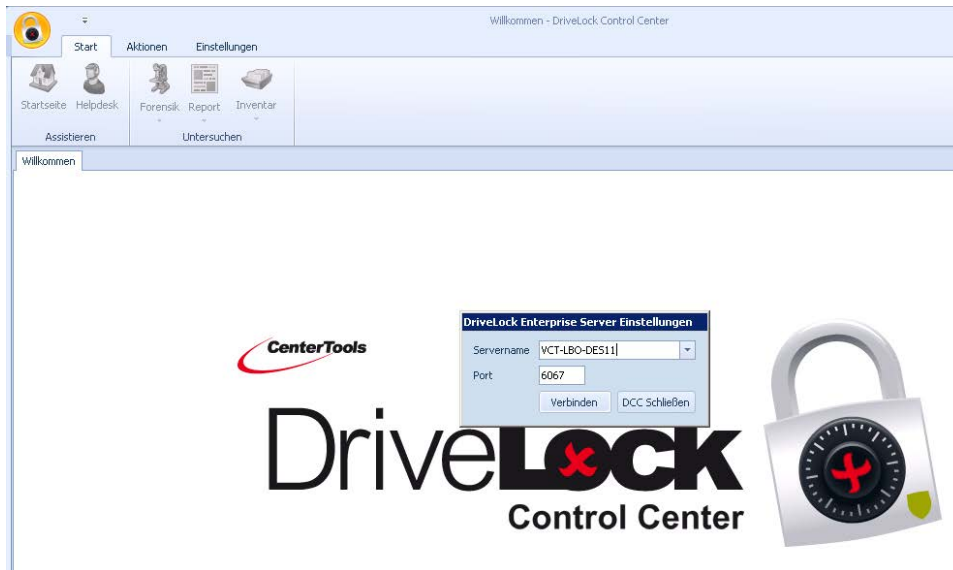
4.1 Einrichten des DriveLock Control Center

Zeitaufwand: ca. 10 min.

Starten Sie nun über den neuen Startmenüeintrag das DriveLock Control Center.



Beim ersten Start des DriveLock Control Center öffnet sich der Einstellungs-Dialog. Hier geben Sie den Namen des Servers an, auf dem der DriveLock Enterprise Service installiert wurde.



Alternativ wählen Sie den DriveLock Enterprise Service aus dem Pull Down Menü aus. Klicken Sie anschließend auf **Verbinden**.

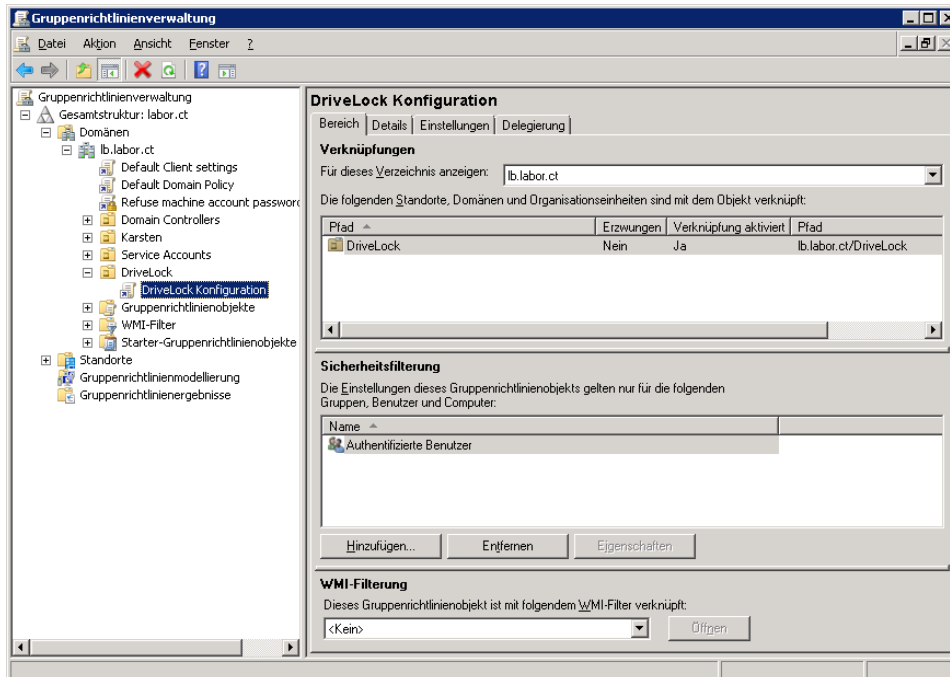
Nun startet das DriveLock Control Center mit einer bisher noch fast leeren Datenbank.



4.2 Erstellung des DriveLock Gruppenrichtlinien Objektes

Zeitaufwand: **ca. 10 min.**

Erstellen Sie jetzt ein Gruppenrichtlinienobjekt, mit dem Sie DriveLock zentral in Ihrem Netzwerk konfigurieren.

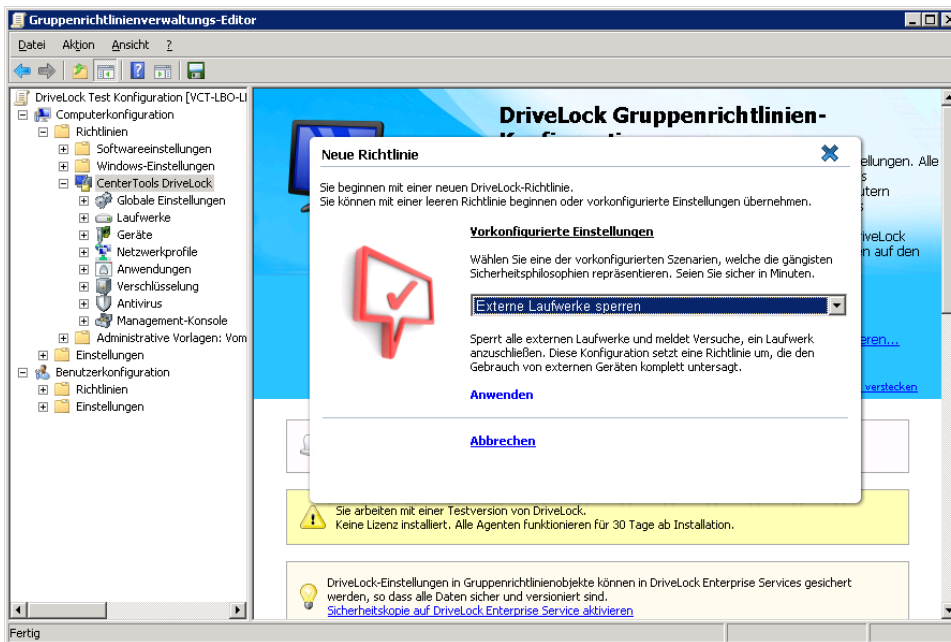


Das GPO muss auf den Computerkonten wirken, die vom DriveLock Schutz profitieren sollen. Je nach Organisation Ihres Active Directory müssen die Computerkonten noch in eine Organisationseinheit verschoben werden, auf die das Gruppenrichtlinienobjekt dann verlinkt werden kann.

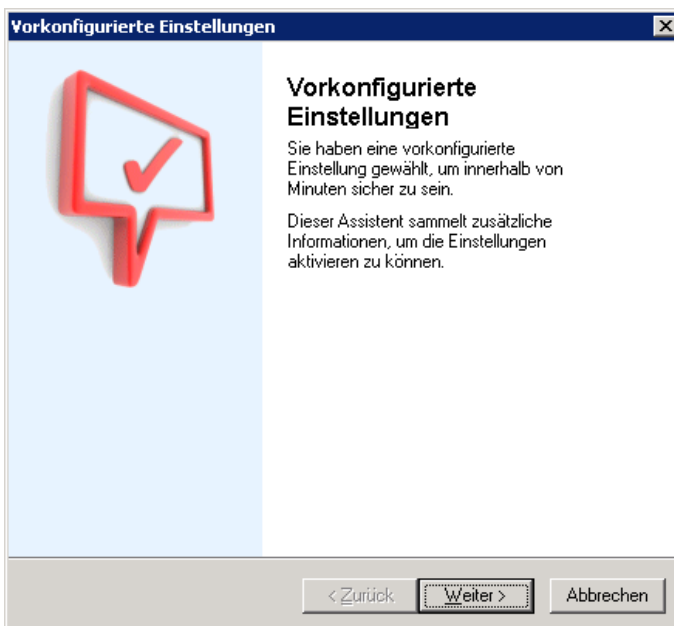
4.3 Einrichten der DriveLock Grundkonfiguration

Zeitaufwand: **ca. 60 min.**

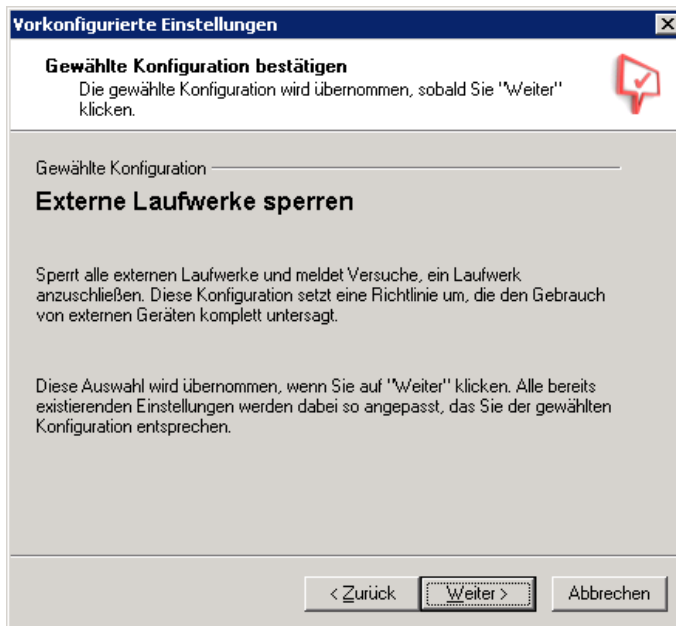
Bitte öffnen Sie nun das neu angelegte Gruppenrichtlinienobjekt zum Bearbeiten. Die DriveLock Management Konsole muss dabei auf diesem Rechner installiert sein, damit die DriveLock Einstellungen sichtbar werden.



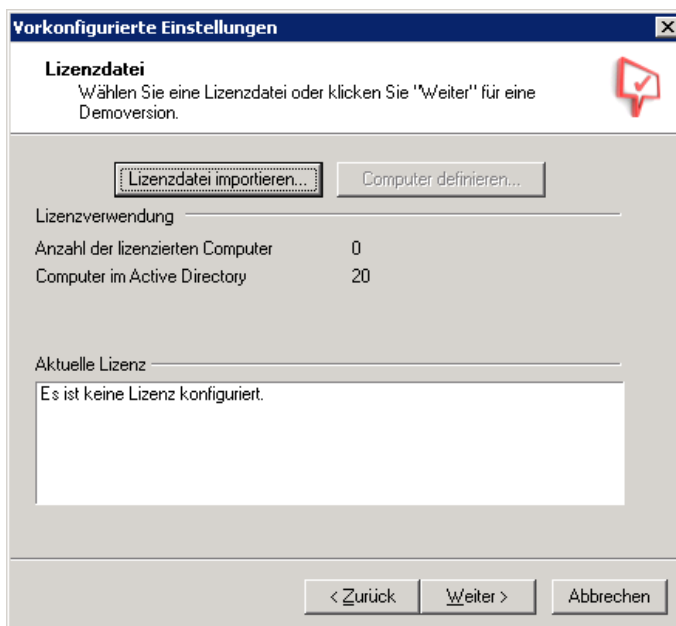
Bitte wählen Sie im „*Neue Richtlinie*“ Dialog den Punkt „*Externe Laufwerke sperren*“ und klicken auf **Anwenden**“.



Bitte folgen Sie dem Konfiguration- Assistenten um die grundlegenden DriveLock Einstellungen zu erhalten.



In diesem Beispiel erhalten Sie eine Konfiguration mit welcher alle externen Wechseldatenträger gesperrt werden.

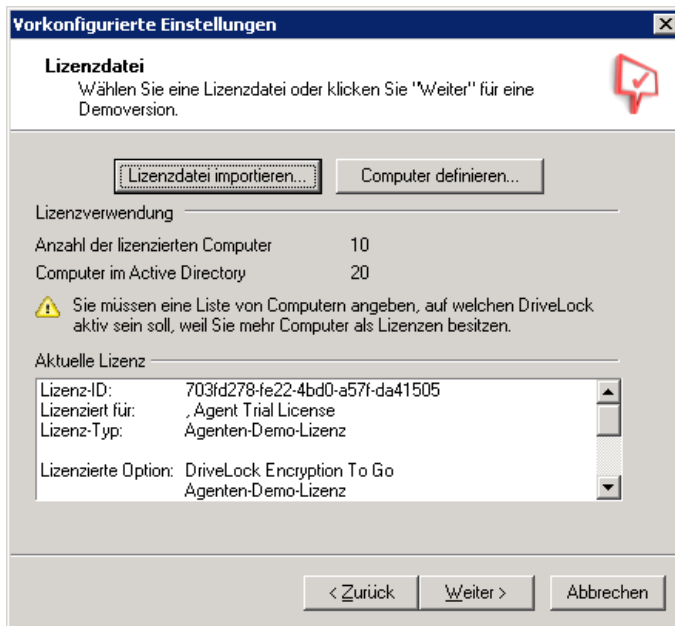


Bitte importieren Sie Ihre Lizenz unter „Lizenzdatei importieren“.

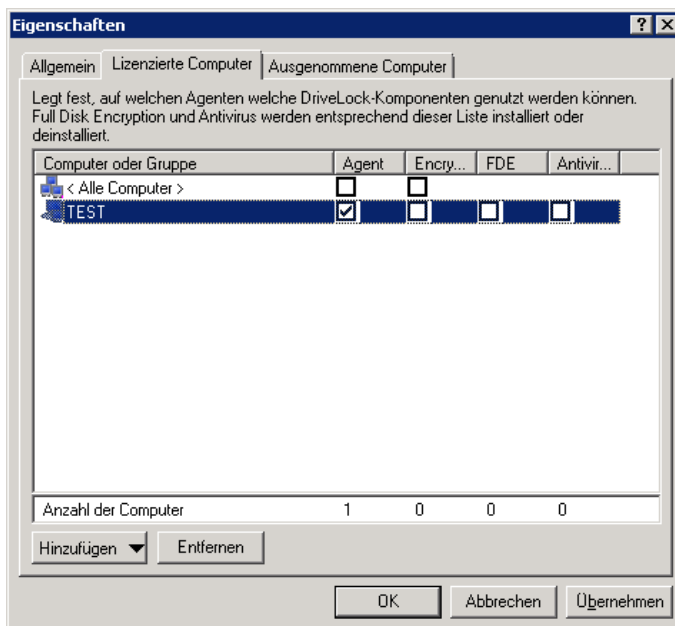


Im Download-Paket ist eine Test-Lizenz enthalten, die für 10 Agenten gültig ist. Diese Lizenz (*AgentTrial.lic*) kann man im Standard Installationsverzeichnis (z.B. unter “C:\Programme\CenterTools\DriveLock\Tools”) finden. Die DriveLock Festplattenverschlüsselung ist in dieser Test-Lizenz nicht enthalten.

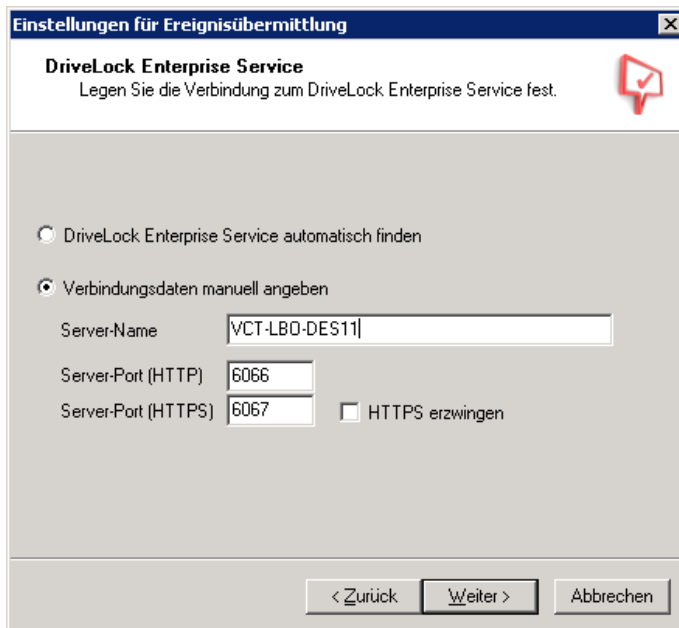
Bitte klicken Sie auf „Lizenzdatei importieren“ und folgen Sie den Anweisungen des Assistenten.



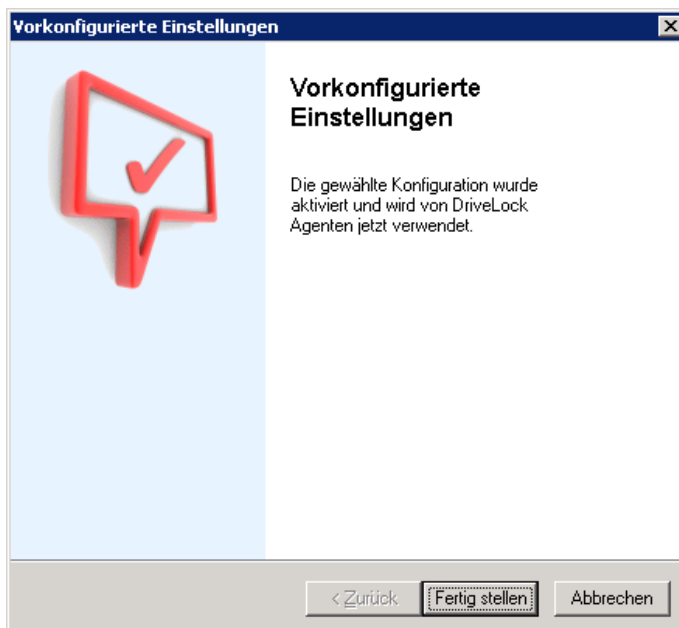
Sollten in Ihrem Active Directory Umfeld mehr Computer als hier lizenzierte Computer gelistet sein, so klicke Sie bitte auf **Computer definieren**



und geben Sie mindestens einen PC an auf welchem DriveLock aktiv sein soll.

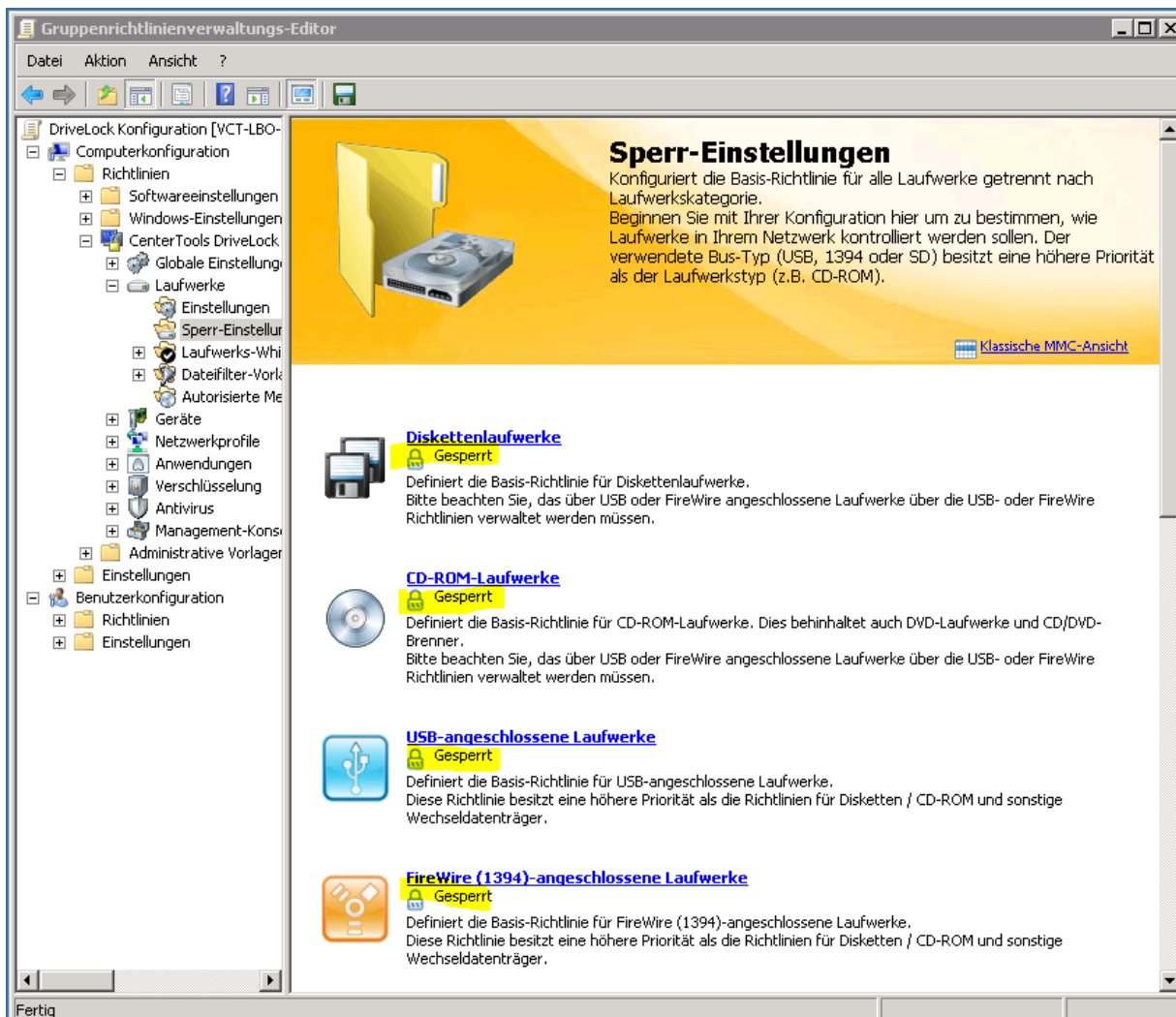


Abschließend markieren Sie „*DriveLock Enterprise Service automatisch finden*“ und klicken auf **Weiter**. Optional geben Sie die Verbindungsdaten zu Ihrem DriveLock Enterprise Service manuell ein. In unserem Beispiel wäre dies z.B. der lokale Servername auf welchem aktuell die Installation stattfindet.



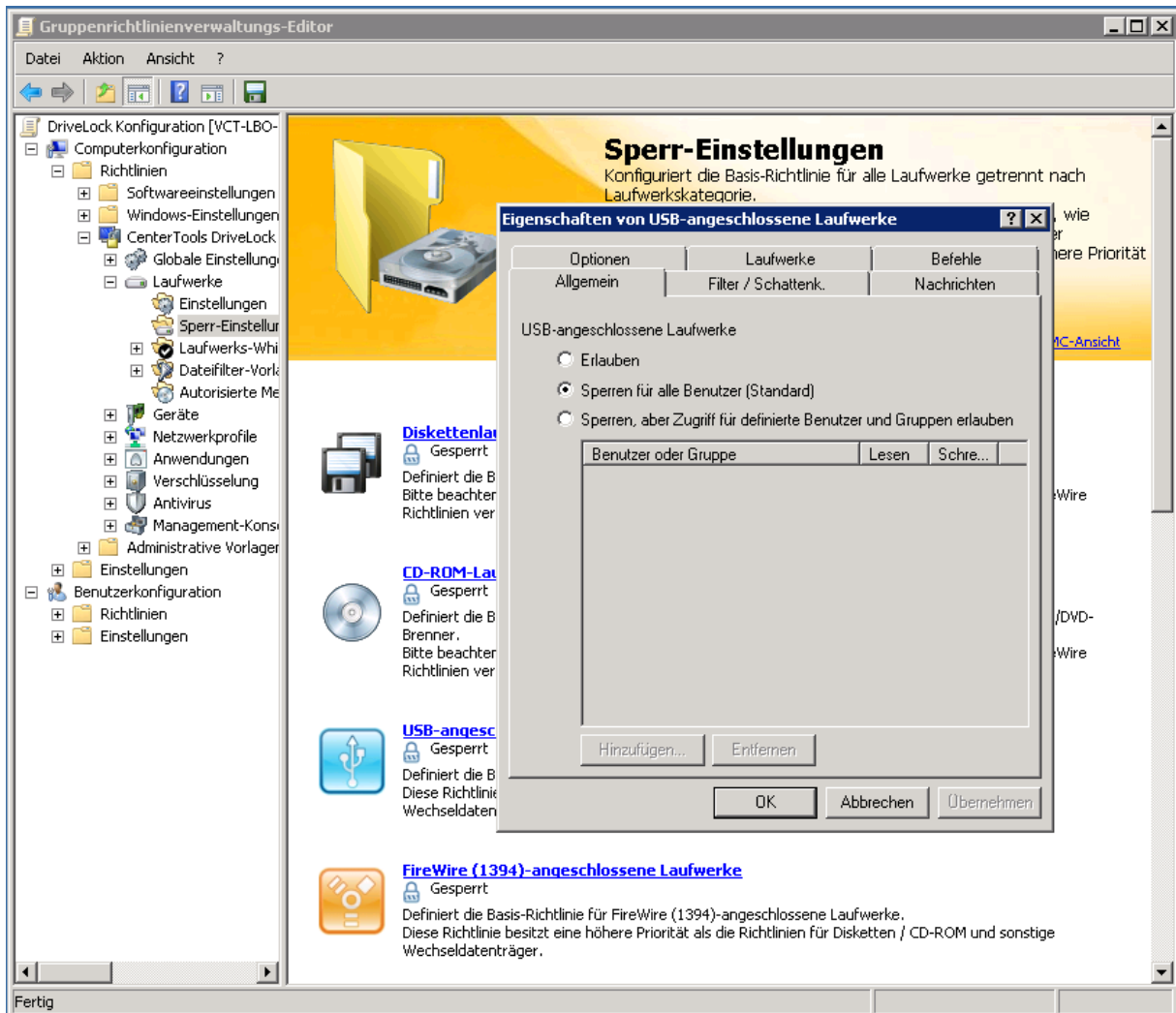
Die Grundeinstellungen sind nun abgeschlossen, klicken Sie bitte auf **Fertig stellen**.

Um die vordefinierten Einstellungen in der DriveLock MMC zu prüfen, öffnen Sie dann bitte den Bereich *Laufwerke*.

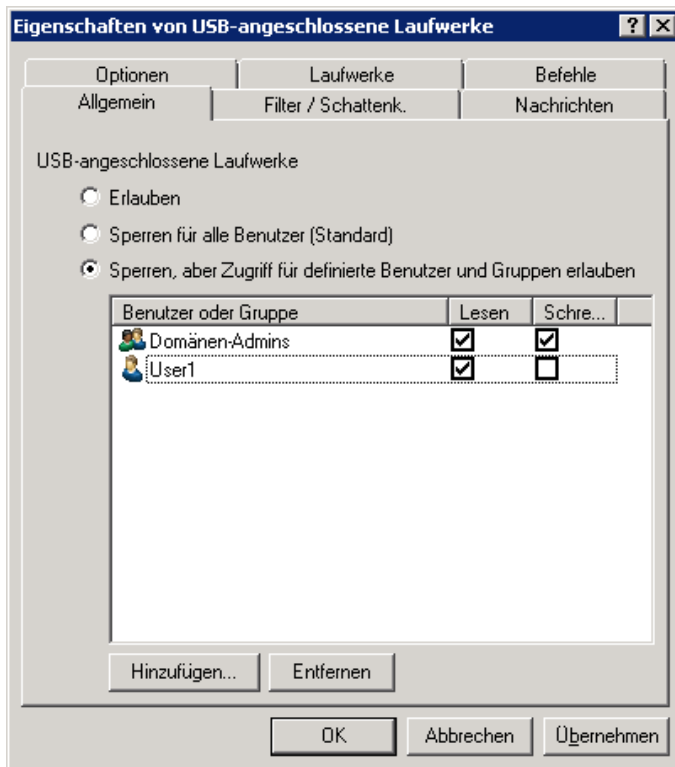


Anhand des Schloss-Symbols sehen Sie, dass DriveLock bereits in der Grundeinstellung den Zugriff auf alle Datenträger-Arten sperrt, mit Ausnahme der fest installierten Festplatten.

Zur granularen Einstellung der Laufwerks Berechtigung öffnen Sie die gewünschte Laufwerkskategorie (zum Beispiel USB-angeschlossene Laufwerke) „**USB-angeschlossene Laufwerke**“.

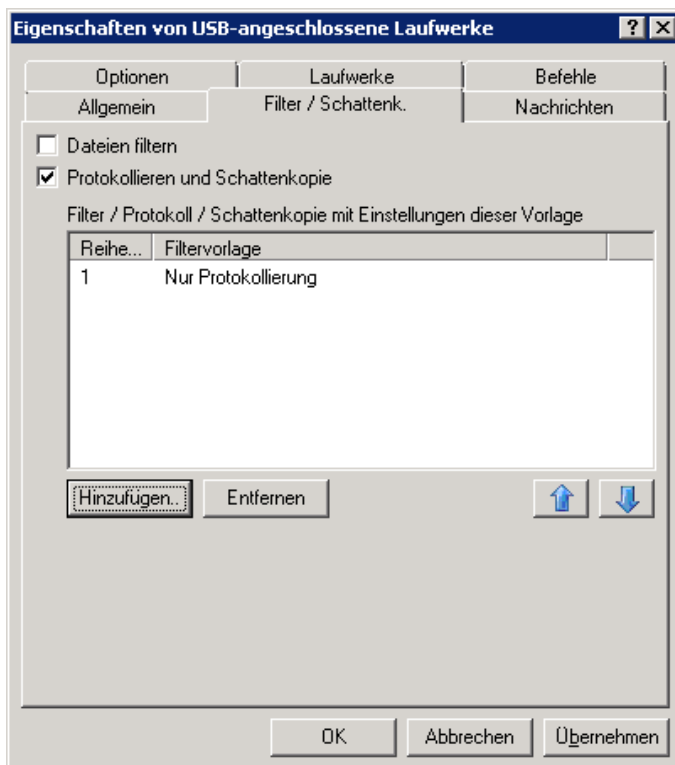


Im nun öffnenden Dialog können Sie die Zugriffsberechtigungen entsprechend Ihren Wünschen und Anforderungen konfigurieren. Im Beispiel bekommen nur Administratoren Schreibzugriff, während normale Benutzer nur lesend auf USB angeschlossene Laufwerke zugreifen können.

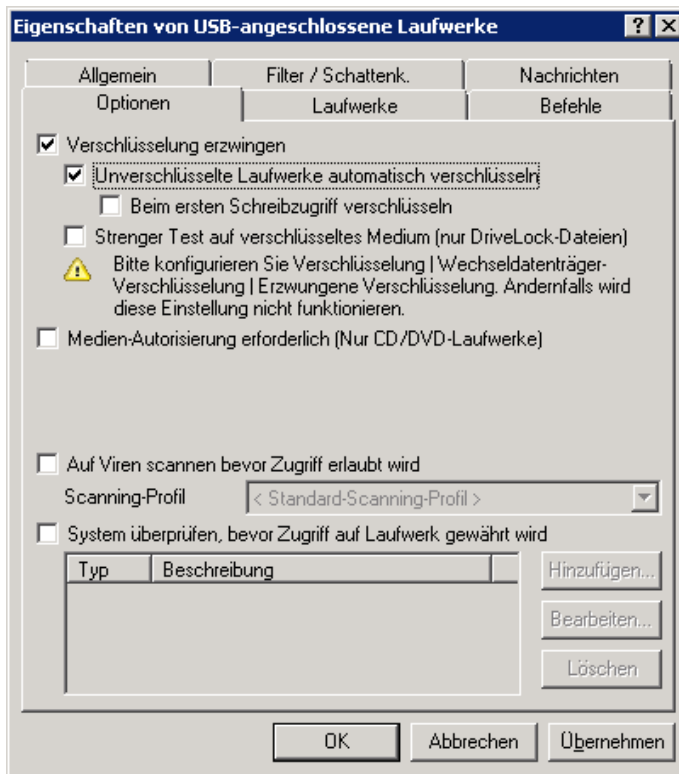


Klicken Sie dann bitte auf die Registerkarte „*Filter / Schattenkopie*“. Hier können Sie die Dateiprotokollierung aktivieren, um über alle Dateien benachrichtigt zu werden, die von USB Laufwerken gelesen oder auf diese geschrieben werden.

Dazu aktivieren Sie die Option „*Protokollieren und Schattenkopie*“ und wählen mittels „Hinzufügen“ aus dem zugehörigen Dialog die Vorlage „*Nur Protokollierung*“.



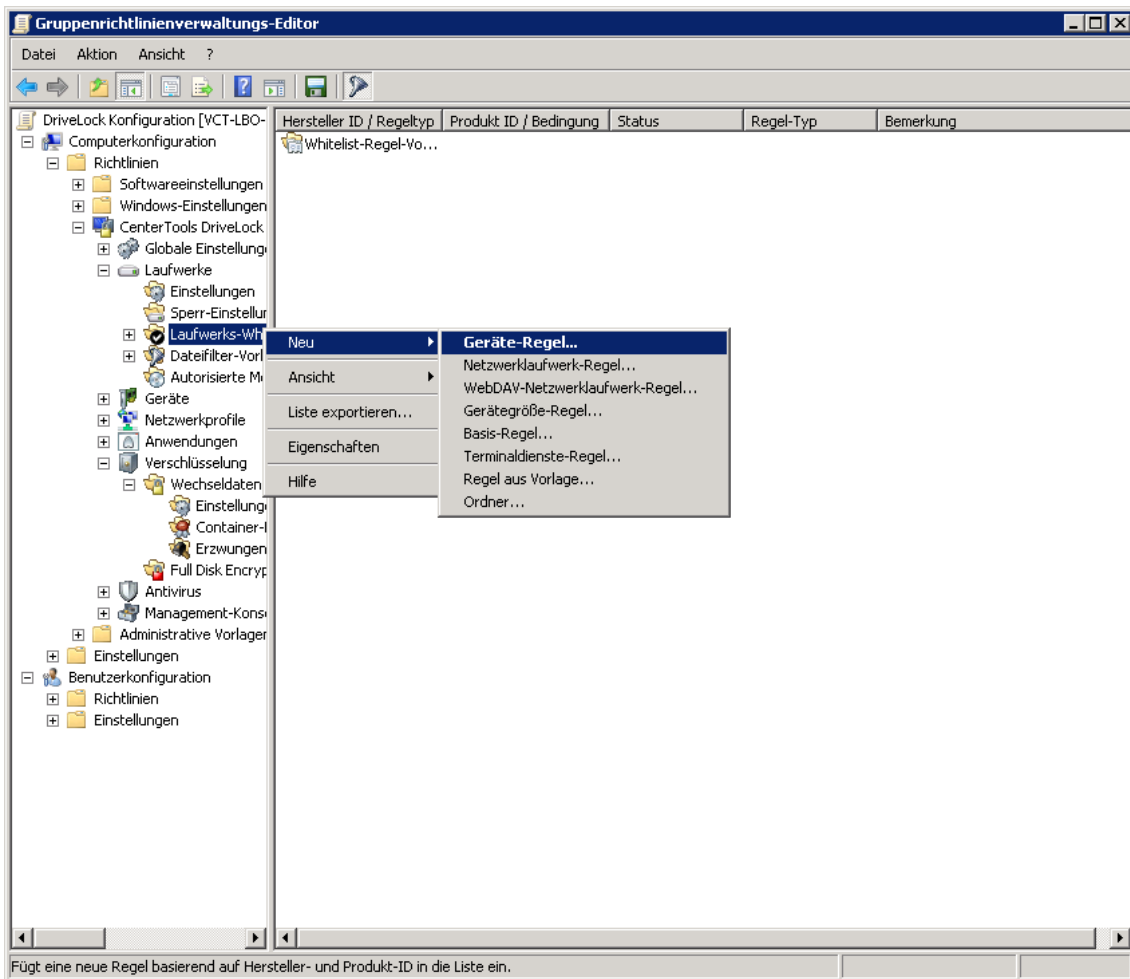
Optional können Sie zusätzlich unter Optionen die „*Verschlüsselung erzwingen*“ und „*unverschlüsselte Laufwerke automatisch verschlüsseln*“. Damit können alle USB angeschlossenen Laufwerke nur noch verschlüsselt verwendet werden.



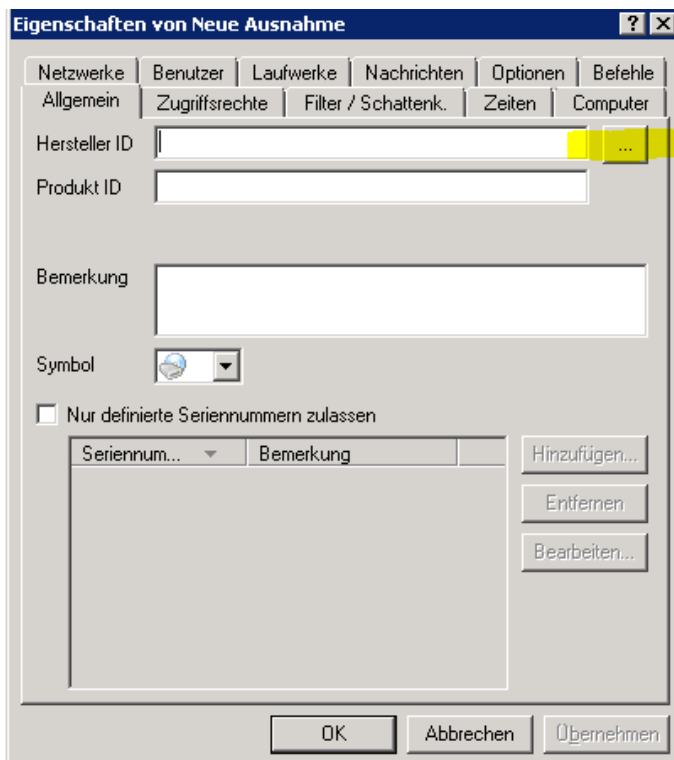
Treffen Sie diese Einstellungen nun für alle anderen Laufwerks-Kategorien, z.B. CD-Laufwerke, Floppy usw.

Zusätzlich können Sie im Bereich „*WhiteList-Regeln*“ einzelne Regeln für einzelne Laufwerke anlegen. Dies ist dann sinnvoll, wenn Sie den Zugriff nur auf Ihnen bekannte Laufwerke einschränken möchten.

Rechtsklicken Sie dazu auf „**Laufwerks-Whitelist-Regel – Neu – Geräte Regel...**“.

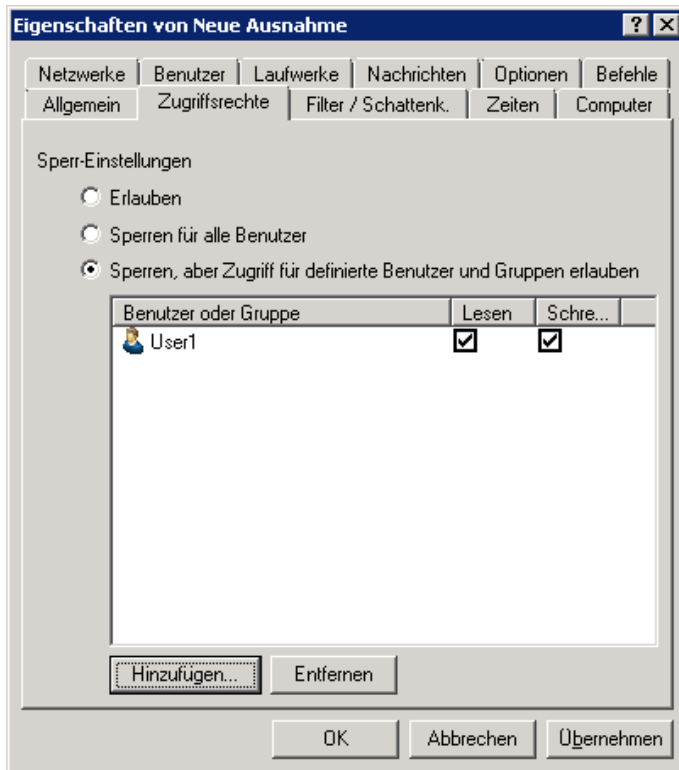


Im nun öffnenden Dialog können Sie sich über den Button „...“ auf einen PC mit installiertem DriveLock Agenten verbinden, um Informationen über die derzeit angeschlossenen Laufwerke zu bekommen.



Suchen Sie das Laufwerk, welchen Sie freigeben möchten, und übernehmen Sie die Informationen mit **OK**.

Über die bereits bekannten Registerkarten „*Zugriffsrechte*“ und „*Optionen*“ können Sie die Detail-Einstellungen zu dieser Regel vornehmen.



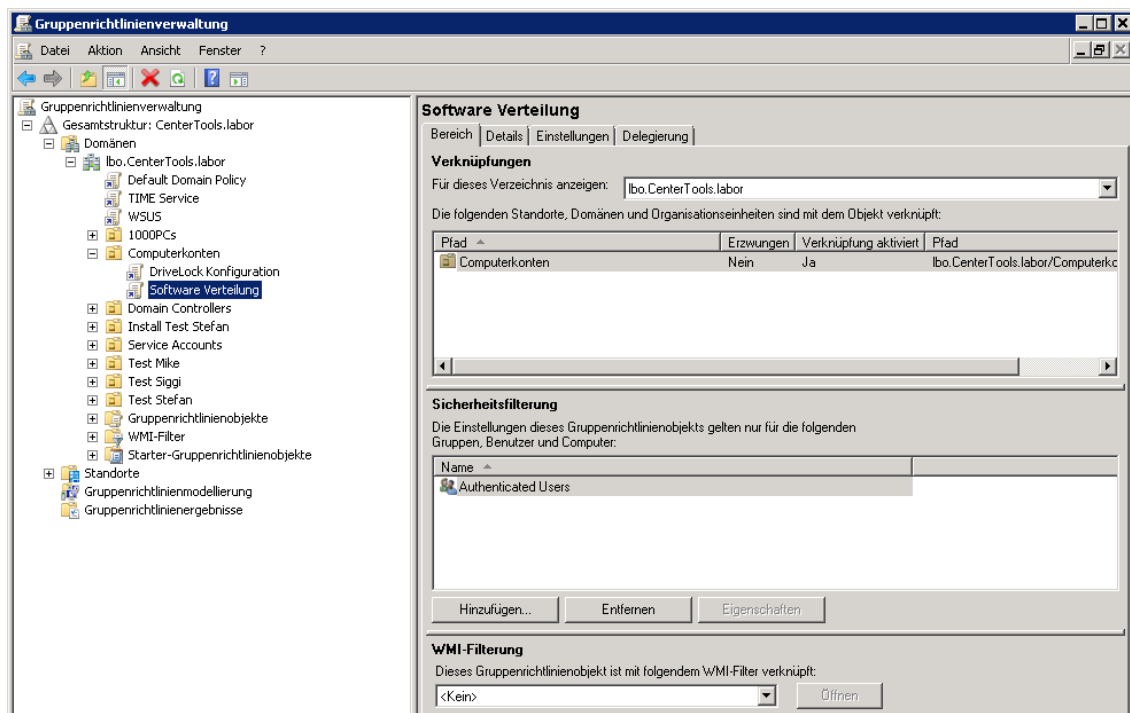
5 Verteilung der DriveLock Agenten im Netzwerk

Zeitaufwand: ca. 20 min.

Nachdem Sie Ihre Grundkonfiguration abgeschlossen haben, können Sie den DriveLock Agenten in Ihrem Netzwerk verteilen. Am Beispiel verteilen wir den Agenten ebenfalls über die Microsoft Gruppenrichtlinien.

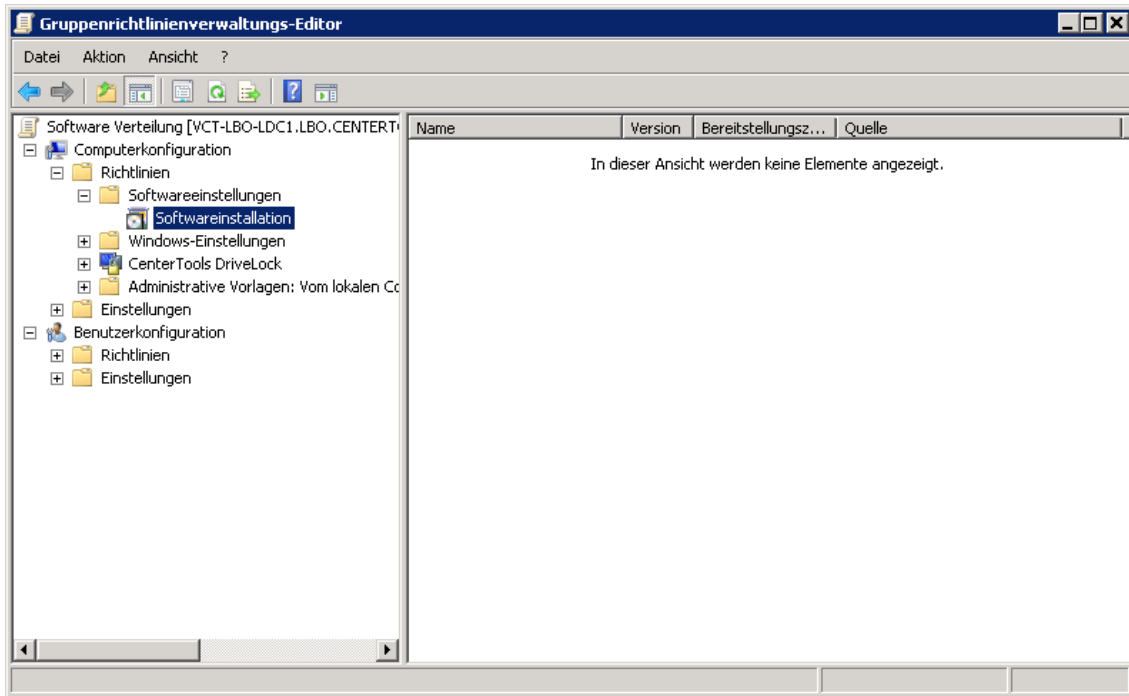
Vorarbeiten: Bitte erstellen Sie zur Verteilung von MSI-Paketen über Gruppenrichtlinien eine Freigabe auf Ihrem File-Server. Bitte achten Sie darauf, der Gruppe „Jeder“ Lese-Berechtigungen zu vergeben (Freigabe- und NTFS-Berechtigungen). Kopieren Sie anschließend das MSI Paket des DriveLock Agenten „*DriveLockAgent.msi*“ in den freigegebenen Ordner.

Nun erstellen Sie ein zweites Gruppenrichtlinienobjekt zur Softwareverteilung. CenterTools empfiehlt, sowohl zur Softwareverteilung als auch zur DriveLock Konfiguration immer ein eigenes Gruppenrichtlinienobjekt anzulegen.

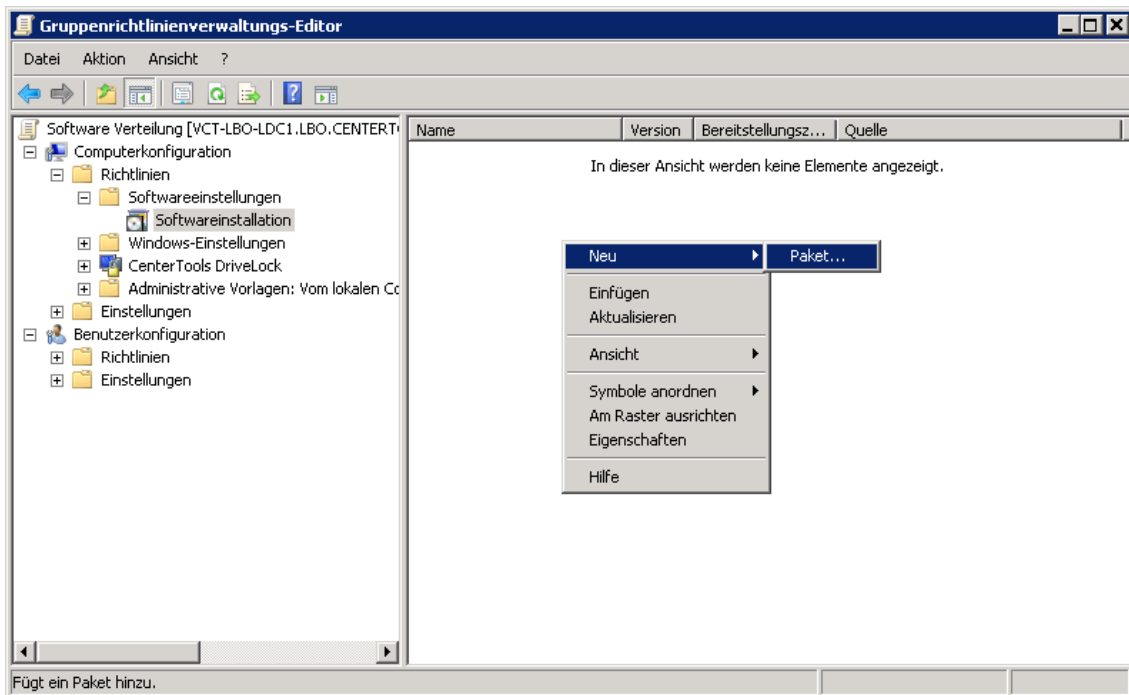


Öffnen Sie das Gruppenrichtlinienobjekt zur Bearbeitung.

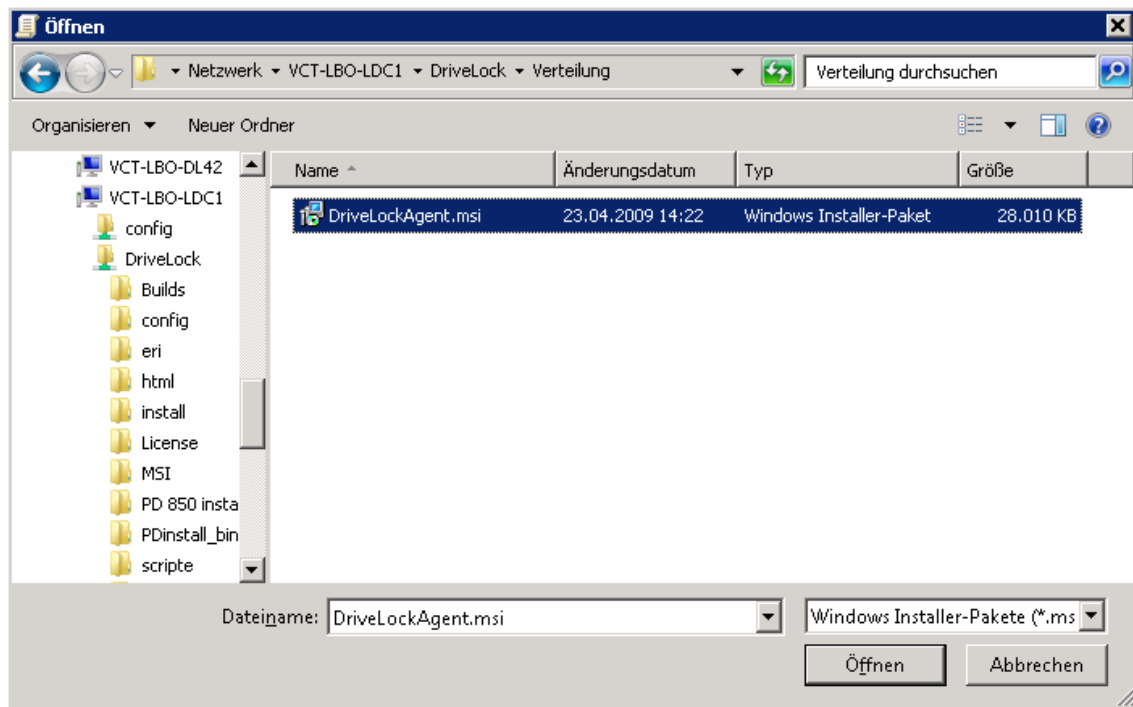
Bitte öffnen Sie den Knoten „*Computerkonfiguration – Richtlinien – Softwareeinstellungen – Softwareinstallation*“.



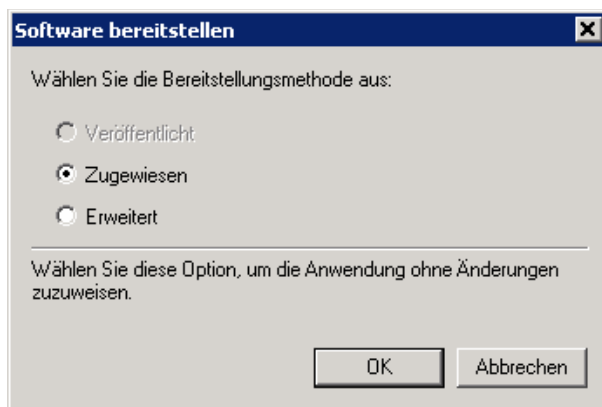
Um ein neues Paket zur Verteilung einzurichten, wählen Sie auf dem Kontext-Menü den Punkt „*Neu – Paket*“.



Wählen Sie im sich nun öffnenden Dialog das DriveLock MSI-Paket aus Ihrer neu erstellten Freigabe.



Schließen Sie den Dialog mit der Option „Zugewiesen“ und einem Klick auf **OK**.



Nun wird der DriveLock Agent automatisch auf allen PCs installiert, die im Einflussbereich Ihrer neu erstellten Gruppenrichtlinienobjekte liegen. Bitte beachten Sie, dass die Installation nicht automatisch startet, sondern erst nach dem Aktualisieren der Richtlinien (gpupdate) und einem Reboot.

Danach ist der DriveLock Agent sofort einsatzbereit und übermittelt alle Ereignisse an Ihren neuen DriveLock Enterprise Service.

Auf einem Windows Server mit 64Bit Betriebssystem, können in diesem Schritt sowohl 32Bit und auch 64Bit Softwarepakete zur Verteilung vorbereitet werden. In diesem Fall ist zu beachten, dass für das 32 Bit Softwarepaket die Markierung für „Diese 32-Bit-X86- Anwendung für Win64-Computer bereitstellen“ entfernt wird.

